

## Merkblatt für Katheter bei Dialysepatienten

**Definition:** Der grosslumige Katheter liegt in einem herznahen grossen Blutgefäss. Er muss ein grosses Blutvolumen fördern können (300–400 ml/Min) und er wird ausschliesslich für die Dialysebehandlung verwendet

### **Katheterarten:**

**Kurzzeitkatheter:** Einlage in die Vena Jugularis oder in die Vena Subclavia, angenäht an der Haut  
wird eingesetzt, wenn eine sofortige Dialyse notwendig und kein anderer Gefässzugang vorhanden ist  
beschränkte Verweildauer (Tage – Wochen)

**Langzeitkatheter:** spezielle Entwicklung für die Dialyse-Langzeitbehandlung  
chirurgische oder radiologische Einlage im Bereich der Einmündung der oberen Hohlvene in den rechten Vorhof  
der Katheter ist tunelliert und mit einer subcutanen Dacron-Muffe versehen (= mechanische Fixierung und Infektionsschutz)  
Verweildauer: Monate – Jahre  
einlumige Katheter: Einlage von zwei Kathetern, die nicht miteinander verbunden sind = 2 Katheteraustrittsstellen  
doppellumige Kath.: Grosskalibriger Katheter mit 2 Lumen

Der Katheter wird nach der Dialysebehandlung mit einer Kochsalz- oder Heparinlösung plombiert.

### **Katheterpflege**

**Verbände:** der Verbandwechsel wird vom Pflegepersonal der Dialysestation durchgeführt  
der Verband soll sauber und trocken sein  
die Katheteraustrittsstelle bleibt steril abgedeckt  
keine Schere zum Lösen der Verbände verwenden  
keine alkoholhaltigen Desinfektionsmittel verwenden (Katheter kann spröde werden)  
im Notfall Verbandwechsel unter sterilen Bedingungen durchführen  
bei Katheteraustritt am Hals, Katheterenden mit Schlauchverband am Hals fixieren  
Zug oder Druck auf Katheter vermeiden

**Textiler Verband:** Gazekompressen und Klebeverband  
der Verband wird bei jeder Dialysebehandlung gewechselt

**Folienverband:** Wasserdampf durchlässige Folie; Schlitzfolie oder Sandwich-Technik  
die Katheteraustrittsstelle ist jederzeit einsehbar  
die intakte Folie kann 7 Tage belassen werden  
keine Beschriftung auf der Folie  
keine zusätzlichen Klebstreifen auf der Folie anbringen

**Katheterenden:** nach Bedürfnis des Patienten;  
offen, frei hängend oder in textilen Schlauchverband einpacken

## **Körperpflege:**

- Duschen: mit textilem Verband nicht empfohlen  
mit Folienverband möglich, Wasserstrahl nicht direkt auf Folie und Katheteraustrittsstelle richten  
Folie sorgfältig trocken tupfen (nicht reiben)
- Baden: Badewasser nur bis Bauchhöhe einfüllen (Verband muss trocken bleiben)
- Rasieren: wenn Katheteraustrittsstelle am Hals, elektrischen Rasierapparat verwenden (beim Einsatz von Klingen besteht die Gefahr der Beschädigung des Katheters)
- Kämmen: Vorsicht bei langen Haaren! Haare an der Katheter entgegengesetzten Seite bürsten
- Kleidung: keine engen Kleidungsstücke zur Dialyse tragen  
empfohlen werden vorne aufknöpfbare Kleider, Hemden und Blusen  
Zugang zum Katheter muss gut möglich sein

## **Alltagsaktivitäten, Sport:**

- Alltag: normale Alltagsbeschäftigung ist problemlos möglich  
Zug oder Druck auf Katheter vermeiden
- Sport: in Absprache mit dem Dialysezentrum

## **Komplikationen / Was tun bei...:**

- Offenem Katheter: Klemmen schliessen  
(Gefahr der Patient flach auf die linke Seite lagern  
Luftembolie) Ansprechbarkeit prüfen
- Blutung aus Katheter: Klemmen an Katheter schliessen  
Verschlussdeckel anbringen  
Katheter von Hand zuklemmen
- Blutung aus Katheteraustrittsstelle: mit Verbandmaterial abdecken
- Rötung möglicher Katheterinfekt  
Schwellung mögliche Blutung unter die Haut ►► Eisbeutel  
Dislokation Faden bei Kurzzeitkatheter hat sich gelöst ►►► Fixation mit Pflaster

## **Nach erster Massnahme Dialysezentrum benachrichtigen oder Notarzt rufen!**

- Achtung:** der Patient nimmt möglicherweise Blutverdünnungsmittel ein  
►► erhöhte Blutungsgefahr!

## **Dem Patienten für unterwegs Katheterausweis und sterile Verschlussdeckel mitgeben!**